



In dieser Ausgabe:

Stirer's Lois	2
Fussballturnier	2
Meisterschaft	2
Schützengilde	
Sackner-Dank	2
Jahreshauptvers.	3
Sportunion	
Musikerabzeichen für Hausberger	4
Volkszählung 2001	4
Vergleichskampf	5
Badminton	
VS Tarrenz goes net	5
Lesen macht Schule	5
Heimatmuseum	5
Palmsonntag	5
Buch des Monats	6
An die landwirtsch. Betriebe	6
Bäuerinneninfo	6
Blasorchesterleiter	6
Walti Kiechl	
Bugedvoranschlag 01	7
Messle's Koch-Egg	7
„Hilfe, ich muss mich bewegen!“	7
Zwiederwurz	8
Wochenenddienste	8
Ärzte	
Veranstaltungskalender	8

Der Langetz

Vergange isch im Tal dauß der "viele Schnea"
aber wo bleibt denn d'Sunne - i muan sie traue sieg gar nimme hea.

Und wenn's dausse no tuat so unfreundlig umanandermucke,
tuats ja dia "Junge" schu da und döt drucke.

Isch der Himmel aber wunderschia blau,
und z'morgetes geat d'Sunne schua au,
isch vergesse "dös Ach" und "dös Och",
so wetterbedingt isch der Mensch heint jedoch.

Aber vom Wetter laß mar ins it unterkriege,
a Schalele mehrer Kräuterte, e,
bringt die Knoche und den Kreislauf wieder in die Höh'!

Der Langetz isch die Zeit,
wo sich Jung und Alt wieder freut!

Gamper Hermine

Goldene Hochzeit

Robert und Josefa Zoller feierten bereits am 1. Februar ihr 50-jähriges Hochzeitsjubiläum. Kürzlich aber erhielten sie Besuch von Bürgermeister Rudolf Köll und Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner, die dem Paar zu ihrem Jubiläum die besten Glückwünsche aussprachen.



Stürer's Lois



N'Vorschlog hatt i fürs
Wopn':
zwoa Oacherle, dia a Tot-
schle toppn!
Des gibt's gwieß lei ua-
mol auf dr Walt,
Des loß mir ins nimmer
nemma, fir no soviel
Gald.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER, MEDIENINHABER
UND VERLEGER:
Gemeinde Tarrenz

REDAKTION:
Jürgen Kiechl (örg), Simone Tangel
(sudl), Roland Flür (mac), Beda
Widmer (beda), Mike Baumann,
Richard Flür (richo)

FREIE MITARBEITER:
Elke Kirschner (elke), Michaela
Wuzella (mi), Stefan Zoller (zol),
Hermine Gamper, Karl Zoller;

ANZEIGENANNAHME:
Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
e-mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
Mittwoch
18. April 2001

Die nächste Ausgabe erscheint am:
27. April

Traditionelles Hallenturnier der Sektion Fussball



Die Sieger, der VC Imst: Werner Nothdurfter, Wolfgang
Hanel, Nicki Méze, Jan Posch

Ergebnis des Hallenturniers:

1. VC Imst
2. SU Tarrenz
3. Exit

Sackner-Dank

Die Sacknergruppe möchte sich auf diesem Wege nochmals bei ihrer "Goti" Inge Eder und bei Hansjörg Santer für die Unterstützung bei der Fasnacht recht herzlich bedanken.

Achtung!

Der Altlastenbeitrag für Bauschutt beträgt seit 1.1.01 ATS/to 130,00 anstelle von ATS/to 110,00.

Problemstoffsammlung

Die nächste Problemstoffsammlung findet am Donnerstag, den 03. Mai von 13.00-16.00 beim Kindergarten statt.

Schülerlotsen gesucht!

Eltern der VS-Tarrenz regten den Einsatz von Schülerlotsen für die Hauptstraße an.

An Schultagen von 7:20 Uhr - 7:40 Uhr sollten diese den sicheren Übergang der Kinder gewährleisten. Angesichts des stetig steigenden Verkehrs eine nützliche und sinnvolle Idee! Meldungen sind ehestens erbeten bei Andrea Wehinger-Guem, Tel. 64784 oder im Gemeindeamt, Tel 63352.

2 Bezirksmeister für Schützengilde

Sehr gutes Ergebnis für die SG Tarrenz bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft im Luftgewehr. 2 Bezirksmeistertitel und viele gute Platzierungen konnten erreicht werden. Friedl Huber (Versehrte) konnte seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen, Bianca Tiefenbrunner (Jugend 3) schlug zum ersten mal zu.

Weitere Top-Platzierungen:

3. Margit Huber (Damen);
4. Franz Willeßen., 6. Kurt Berghammer (beide Senioren 1);
3. Mannschaft Tarrenz I; sportlich am wertvollsten wohl der 3. Platz von Wolfgang Tiefenbrunner in der "Königsklasse" (Herren).

Starke Jugend

Neben dem Bezirksmeistertitel von Bianca Tiefenbrunner wurden vom Nachwuchs weitere Spitzenplätze "erschossen":

2. Thomas Meinschad, 4. Thomas Baumann (Jugend 3);
3. Franz Wille jun., 5. Christian Krabacher, 8. Reinhard Greuter (Jungschützen 1);
2. Sandra Berghammer (Jungschützen 2).

Auch die Pistolenschützen hielten ihre Bezirksmeisterschaft ab. Die Tarrenzer Platzierungen: 6. Siegfried Paolazzi (Senioren 1), 11. Albert Greuter (Herren). (mac)

Jahreshauptversammlung der SPORTUNION TARRENZ

Die Jahreshauptversammlung der Sportunion Tarrenz fand heuer am Freitag, den 9. März 2001 im Hotel Lamm statt. Die Ehrengäste Bgm. Rudolf Köll und Unionsvertreter Erich Auderer bedankten sich bei der Vereinsführung für den unentgeltlichen Einsatz und lobten die gute Arbeit des Vereines. Obmann Reinhard Juen berichtete über einen Mitgliederstand von derzeit 471 Mitgliedern, den Beginn des Neubaus eines Fußballplatzes am Lenzenanger, Kindersportspiele mit über 600 Kindern, Veranstaltung des Pfingstturnieres, Teilnahme am Gasenfest mit dem Kistensteigen, Hallenprogramm ab Herbst über den Winter und der Weihnachtsfeier mit der Christbaumversteigerung.

Auch die Sektionsleiter ließen das vergangene Vereinsjahr noch einmal revue passieren:

Sektion Schi:

(Sektionsleiter Bernhard Berghammer) Bei der Gurgltaler Meisterschaft wurden heuer zwei Rennen gefahren. Wegen der geringen Schneelage konnte im Bungerloch kein Rennen veranstaltet werden.

Der voraussichtliche Termin für das Abergrennen 2001 ist der 24. Mai 2001.

Sektion Rodeln:

(Sektionsleiter Robert Flür) Leider haben es die Schnee- und Wetterverhältnissen nicht zugelassen ein Rodelrennen zu veranstalten.

Sektion MTB:

(Sektionsleiter Dietmar Gastl) Gemeinsame Ausfahrten zweimal in der Woche. Organisation des 8. Tarrenzer MTB-Rennens mit über 50 Startern und die Teilnahme der Tarrenzer Biker an verschiedenen Rennen im ganzen Oberland.

Sektion Fußball:

(Obmann Reinhard Juen, Sektionsleiter Hans Klement) Die Kampfmannschaft Tarrenz I liegt nach der Herbstrunde auf dem letzten Tabellenplatz. Die Nachwuchsspieler konnten jedoch gute Platzierungen erreichen. U 10 mit Trainer Walter Kiechl belegte Platz 4, U 12 mit Trainer Flür Wolfgang und Zoller Harald den 9. Platz und die Mannschaft U 14 (Spielgemeinschaft mit Nassereith, Trainer Kurt Lung) konnten sich auf den hervorragenden 1. Platz spielen.

Sektion Schihütte:

(Sektionsleiter Alexander Stafler und Daniel Deutschmann) In der Schihütte haben im letzten Jahr 118 "Gäste" (davon 80 Mitglieder) übernachtet. Die Hütte wurde von Ronald und

Daniel Deutschmann ausgemalt - "Vergelts Gott".

Sektion Badminton:

(Sektionsleiterin Barbara Wuzella) Barbara Wuzella bedankt sich bei Bgm. Rudolf Köll für die Linierung von zwei weiteren Badmintonfeldern in der Mehrzweckhalle, wo diese Sektion jeden Dienstag trainierte.

Sektion Tischtennis:

(Sektionsleiter Burkhard Engensteiner) Die Tarrenzer Tischtennismannschaft spielte Meisterschaft und belegte bei der Herbstrunde den 6. Platz. Es wurden zwei Hobbytischtennisturniere ausgeschrieben, welche jedoch auf Grund zu geringer Teilnehmerzahl wieder abgesagt werden mussten. Ab Herbst 2001 wird es in Tarrenz keine Kampfmannschaft mehr geben. Das Training wird mit der Jugend forciert um eine neue schlagkräftige Mannschaft zu bilden.

Stefan Auderer hat die Homepage der SU-Tarrenz neu gestaltet. Wenn jemand Interesse an einer E-mail Adresse über die Sportunion hat, kann sich bei Obmann Reinhard Juen melden.

Die Vollversammlung hat beschlossen, daß die Sportunionen Tarrenz von einem Gesamtverein in einen Hauptverein umge-

wandelt wird, sodaß dann der Zweigverein SU-Tarrenz - Fußball gegründet werden kann. Der Zweigverein besteht aus einem eigenen Ausschuß. Es wurden die Vereinsstatuten für den Zweigverein vorgelesen, wobei dies nur eine Erweiterung der Vereinsstatuten des Hauptvereines nach § 9 ist. Es wurden verschiedene Punkte, für und wider einen Zweigverein, in Form einer Diskussion besprochen.

Die Ergänzungswahlen in den Vorstand haben folgendes ergeben: Kassier Raimund Wörle hat seine Funktion aus beruflichen Gründen zurückgelegt. Einstimmig gewählt wurden Heidi Seifert als Kassier und Markus Fürstauer und Walter Zangerle als Hüttenwarte der Schihütte. Ewald Baumann hat die Funktion als Obmannstellvertreter von Jens Kiechl übernommen.

Mit der Umstellung auf den Euro im nächsten Jahr werden die Mitgliedsbeiträge ab dem Jahr 2002 für Kinder auf 8,-- Euro und für Erwachsene auf 12,-- Euro erhöht.

Die Sportunion Tarrenz bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht allen Sportlern eine unfallfreie und erfolgreiche Sommer-, Herbst- und Wintersaison!

(mi)

Vergleichskampf Badminton



Am 17. März 2001 veranstaltete die Sportunion Tarrenz - Sektion Badminton - einen Vergleichskampf zwischen Tarrenz und Langen bei Bregenz.

Leider mussten sich die Tarrenzer nur knapp den Vorarlbergern geschlagen geben. Die Mannschaft aus Tarrenz hat zwar verloren, konnten aber durch die be-

reits über 5-jährige Spielerfahrung der Gegner einiges lernen.

Nach Turnierende wurde bei einem gemütlichen Beisammensein in der Schlossstube der Termin für die Revanche fixiert. Diese findet Anfang Mai im Ländle statt.

(bab)

Heimatmuseum Tarrenz

Derzeit laufen die Arbeiten für den Ausbau von 3 Kammern im Heimatmuseum an.

Die Eröffnung kann voraussichtlich im Mai erfolgen.

Spendenaufruf:

Für das Heimatmuseum würden noch Fleckelteppiche benötigt, (auch gebrauchte) Kontakt-nummer: 68014

PALMSONNTAG 08.04.2001

Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder am Palmsonntag die Träger der zehn größten Palmlatten vom Bürgermeister und vom Kulturreferenten zu einem "Würstl und Getränk" zum "BARGER" (Gasthof Sonne) eingeladen.

VS Tarrenz goes net!

Man kann sagen, was man will - ohne ihn läuft nicht mehr viel - den Computer. Auch die Volksschule Tarrenz wurde auf Initiative der Lehrerschaft in das IT - Programm des Landes Tirol miteinbezogen. Die Lehrer belegten Kurse für den Umgang mit dem PC und dessen Einsatz im Unterricht. Das Land Tirol sponserte einen großen Teil der Kosten für die entsprechenden

Geräte, die die Gemeinde schon im letzten Jahr mit der Innenrenovierung der Schule und der Anbindung an das Internet schon die nötigen Voraussetzungen. 7 neue Computer, untereinander vernetzt, schaffen neue Möglichkeiten für zeitgemäßes Arbeiten in der Volksschule. Dass der Auftrag an die Tarrenzer Firma BUCOM DATA gehen konnte, ist erfreulich! (örg)

Villa Kunterbunt & Lesen macht Schule

In der Karwoche werden wir, Sigrid und Elke, den dritten Teil des Kurses für ehrenamtliche und nebenberufliche Bibliothekarinnen

Damit die Schüler der VS auch optimal betreut werden, haben wir eine neue, ehrenamtliche Mitarbeiterin in unser Team aufge-



nehmen machen und damit die Ausbildung beenden. Voraussetzung dafür waren je ein Projekt, das eine Erneuerung und auch Verbesserung für die Bibliothek sein sollte. Sigrid hat eine Zusammenarbeit mit der Volksschule erreicht, bei der je zwei Klassen am Donnerstag Vormittag die Bücherei benutzen können. Wir möchten uns auf diesem Wege für die Unterstützung der LehrerInnen und des Hr. Direktor bedanken.

namlich Fr. Beate Egger. Danke, Beate! Und noch einmal DANKE: Um mein Projekt verwirklichen zu können, war die Hilfe unseres Bürgermeisters notwendig. So konnte ich ein neues, farbenfrohes und kinderfreundliches Regal anschaffen, das kürzlich von den jüngsten LeserInnen eingeweiht wurde. Vielen herzlichen Dank. Für Interessierte liegen unserer Projektarbeiten in der Bibliothek auf. (elke)

Goldenes Musikerabzeichen für Hermann Hausberger

Seit kurzem ist Hermann Hausberger stolzer Träger des Goldenen Musikerabzeichens des Österreichischen Blasmusikverbandes. Für dieses Abzeichen musste er älter als 24 Jahre sein und sehr viel Zeit und Energie aufbringen. Hermann

einen Klavierunterricht an der Landesmusikschule Imst.

Hermann ist ein großes Vorbild für die Jugend in Tarrenz und schaut stolz zurück: 40 Jahre aktiver Musikant, 10 Jahre Be-



Hausberger Hermann

hatte als pensionierter Jäger die besten Voraussetzungen dafür. Da er sich mit seinen 60 Jahren noch immer rundum wohl fühlt, wollte er genau wissen, ob er mit den "Jungen" noch mithalten kann. Und er kann es alle mal. Sei es mit seinem musikalischen Ehrgeiz oder auch bei einem netten Huangat mit der Jugend bei der Musikkappelle.

Nach einer berufsbedingten Pause von beinahe 10 Jahren, begann sich Hermann wieder auf seine Tuba zu konzentrieren, und seit Herbst besucht er auch noch

zirksobmann des Blasmusikverbandes. Seit Herbst 1999 spielt er wieder bei der Musikkapelle und beim Jugendblasorchester in Tarrenz seine Tuba. Und somit ist sein Geheimnis des Jungbleibens schon geklärt. Er ist für alles offen und für jeden Spaß zu haben. Die MusikantInnen möchten dir alle recht herzlich zu deiner hervorragenden Leistung gratulieren. Wir hoffen, dass uns dein Ehrgeiz noch lange erhalten bleibt und du unseren Jungen auch in Zukunft als Vorbild zur Seite stehst.

(richo)

STATISTIK AUSTRIA zur Volkszählung 2001

Die öffentliche Diskussion der letzten Tage über die Volkszählung 2001 veranlasst die STATISTIK AUSTRIA zu einigen Klarstellungen:

Erhebungsprogramm der Volkszählung 2001:

Es werden Fragen zu folgenden Themen gestellt:

Alter, Geschlecht, Familienstand, Geburtsland, Staatsbürgerschaft, Umgangssprache, Stellung im Haushalt, Religionsbekenntnis, Anzahl der geborenen Kinder, Bildung/Ausbildung, Lebensunterhalt, Beruf/Wirtschaftszweig, Berufs-/Schülerpendler.

Die Themen "Einkommen" und "Freundeskreis", die gelegentlich erwähnt wurden, sind NICHT Gegenstand der Volkszählung.

Datenschutz:

Die anlässlich der Volkszählung erhobenen Daten unterliegen strengen Datenschutzbestimmungen und dürfen ausschließlich für statistische Zwecke verwendet werden.

Die Daten des Personenblattes, welches keine Namensangabe enthält, werden anonymisiert aufgearbeitet und gespeichert.

Verpflichtung zur Ausfüllung:

Das Volkszählungsgesetz sieht zwar eine Verpflichtung

zur Ausfüllung vor, die allerdings in der Praxis deswegen ohne allzu große Bedeutung scheint, weil die Bevölkerung von sich aus durchaus bereit ist, an der Erhebung mitzuwirken. Die STATISTIK AUSTRIA ist zuversichtlich, dass die österreichische Bevölkerung - ähnlich wie bei den vergangenen Zählungen - die Bedeutung dieser statistischen Bestandsaufnahme für unseren Staat, die Länder, die Regionen und Gemeinden, für die Wirtschaft und die Wissenschaft - letztlich für uns alle - sehr wohl selbst richtig erkennen und einschätzen kann. Wir werden in der Zeit bis zum Zähltag 15. Mai 2001 bemüht sein, allen Interessierten möglichst umfassende Informationen über die Zählung zur Verfügung zu stellen und danken bereits jetzt für das Vertrauen, das uns von vielen Seiten immer wieder entgegengebracht wird.

Hinweis: Informationen zur Zählung unter:

- www.statistik.at
- www.volkszaehlung.at
- www.grosszaehlung.at

Rückfragen zu diesem Thema richten Sie bitte direkt an den Projektleiter der Großzählung 2001,

*Karl Isamberth,
STATISTIK AUSTRIA,
Tel.-Nr.: 711 28/7240*

*e-Mail:
karl.isamberth@statistik.gv.at*



Dienstag von 15.30 – 18.00 Uhr
Freitag von 17.00 – 19.30 Uhr

Buch des Monats

**WELLNESS und
alles was dazu-
gehört...**

Im diesem Monat möchten wir unseren Schwerpunkt auf die Themen Gesundheit, Wohlbefinden, Ausspannen, Fitness usw. setzen.

Wir haben dazu einige Bücher zusammengestellt und diese in der Bibliothek aufgelegt. Angefangen bei Homöopathie für Kinder, Yoga, Autogenem Training, Narürlich entgiften und entslacken oder Fußreflexzonenmassage reicht der Bogen bis Trennkost und Kräuterpfarrer Weidinger.

Ein ganze Reihe von Verwöhnprogrammen und Rezepten zum Entspannen enthält das Buch RELAX ! - Der schnelle Weg zu neuer Energie aus der Serie GU Wellness.

Und zu unserer ganz besonderen Freude können wir nun auch monatlich das Magazin WELLNESS - Mehr Lust im Leben & Mehr Power im Alltag präsentieren, das uns von Eva Krißmer "Eintauchen" sponsert wird!! (elke)

**An alle landwirtschaftlichen Betriebe der
Gemeinde Tarrenz**

Aufgrund der Krankheit BSE wurde das Verfüttern von tierischem Eiweiß (Tiermehl) an Nutztiere, welche zur Nahrungsmittelproduktion gehalten, gemästet od. gezüchtet werden, EU weit verboten.

Bezüglich der Verwendung von Fischmehl am Hof sind folgende Varianten zu berücksichtigen:

1. Landwirt ohne Wiederkäuerhaltung und Zukauf von fischmehlhaltigem Mischfutter: keine Bewilligung notwendig.
2. Landwirt ohne Wiederkäuerhaltung, der Fischmehl als Einzelfutter zukauf: Meldung und Verpflichtungserklärung an die Behörde mittels Formblatt Nr. 3
3. Landwirt mit gemischtem Betrieb (Wiederkäuer

und Nichtwiederkäuer) und Zukauf von fischmehlhaltigem Mischfutter/Fertigfutter: Meldung und Verpflichtungserklärung an die Behörde mittels Formblatt 4

4. Landwirt mit gemischtem Betrieb (Wiederkäuer und Nichtwiederkäuer) und Zukauf von Fischmehl als Einzelfutter: Diese Variante ist nicht gestattet! Ausnahme getrennte Betriebe mit unterschiedlichen Standorten.

Um die Bewilligung zur Verwendung von Fischmehl am Bauernhof zu erhalten, ist je nach Variante, das Formblatt an die Bezirksverwaltungsbehörde zu übermitteln. Die Formblätter liegen in der Gemeinde Tarrenz auf.

Der Ortsbauernobmann

**Walti Kiechl:
"Blasorchesterleiter"**

Der Kapellmeisterstv. der MK Tarrenz Walter Kiechl erwarb nach 4 Semestern Ausbildung an der Pädagogischen Akademie in Sams das Patent des "Blasorchesterleiters". Seit 11 Jahren ist der in Nassereith tätige Volksschullehrer Mitglied der MK Tarrenz, Walter Reich schulte ihn auf dem Saxophon ein. Im Rahmen eines feierlichen Festakts unter der Patronanz des Bi-



schofs und des Stamser Abts konnte neben Walter Kiechl weiteren 11 Absol-

Bäuerinnen Info

**Omas - Speis - Gemüse -
haltbarmachen von
hofeigenen Produkten**

Dienstag 10.04.2001
20:00 Uhr im Mehrzweck-
gebäude (Küche)
mit FL Maria Feichter
Kursbeitrag ATS 100,00

Anmeldung bei Ortsbäuerin Prantl Helma

Da großes Interesse für den Gerstenkornstickkurs besteht, werden wir nochmals im April einen weiteren Kurs veranstalten - es sind noch einige Plätze frei.

Mit FL Christine Schnegg
Kursbeitrag ATS 100,00 +
Materialkosten

Genauer Termin wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

Anmeldung bei Helma Prantl

venten des Lehrgangs zum Kapellmeister gratuliert werden. Die Leitung des Studiums oblag Alois Wille, der neben Hans Eibl und Herbert Ebenbichler die angehenden Kapellmeister betreute. Nach Landesverbandsobmann Dr. Ebenbichler sei dies in so ferne von Bedeutung, als im letzten Jahr nicht weniger als 40 Kapellmeister(!) in Tirol ihr Amt niederlegten. Die Hitte Hatte gratuliert dem „frischgebackenen“ Kapellmeister! (örg)



Gemeinde Tarrenz

Budget Voranschlag 2001



Einnahmen/Ausgaben ordentlicher Haushalt	ÖS 42.927.000
Einnahmen/Ausgaben außerordentlicher Haushalt	ÖS 15.219,000
Gesamt	ÖS 58.146.000

Größere Projekte:

Ausfinanzierung Volksschule	ATS 5.265.000
Sportanlage Lenzenanger	ATS 5.083.000
Wasserversorgung/Sanierung Umrüstung Hochbehälter	ATS 880.000
Kanal Kappenzipfl BA 06	ATS 620.000
Asphaltierungen	ATS 1.200.000
Erstellung Flächenwidmungsplan	ATS 400.000
Mauer Auffahrt Rotanger	ATS 400.000
Neubau Ochsenbodenweg (Tschirgant) - Rest	ATS 340.000

Verschiedene Beiträge:

Beiträge an Schulverband	ATS 2.372.000
Allgemeine öffentl. Wohlfart	ATS 1.710.000
Jugendwohlfart	ATS 171.000
Beitrag Rotes Kreuz	ATS 406.000
Beitrag Krankenanstaltenfinanzierungsfonds	ATS 2.250.000
Leasingrate Mehrzweckgebäude	ATS 2.030.000
Beiträge Abwasserverband	ATS 2.163.000
Beiträge Abfallverband	ATS 1.229.000

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2001 wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 07.03.2001 einstimmig beschlossen.

Wie jedes Jahr hat sich der Gemeinderat auch heuer wieder bemüht ein Budget nach bestem Wissen und Gewissen zu erstellen. Man hat versucht allen Wünschen der Bevölkerung gerecht zu werden, trotzdem wird sich die Gemeinde in den nächsten Jahren auf einen Sparkurs begeben müssen.

Mobil sein, hat seinen Preis oder „Hilfe, ich muss mich bewegen!“

Übergewicht, Bewegungsmangel und Herzinfarkt sind den meisten Kids schon in die Wiege gelegt. Alarmierende Beobachtungen bei Kindern hinsichtlich Kraft und Ausdauerfähigkeit lassen auf eine düstere Zukunft blicken. Beispiel gefällig? Von 20 10-jährigen Knaben einer Klasse schaffen gerade drei gerade nur einen Klimmzug! Nach

drei Minuten Laufen müssen sie keuchend aufgeben. Die Ursachen liegen klar auf der Hand: Jeder zweite Weg der unter 6-Jährigen wird bereits mitfahrend im PKW von Mama, Papa, Oma und Opa zurückgelegt! Die Füße werden doch bei einer Vielzahl von Eltern nur noch dazu benutzt, Distanzen zwischen Haus und Auto, Parkplatz und Zielort zu überbrücken!

Gas geben, Kuppeln und Bremsen nicht zu vergessen. Tatsache ist auch, dass die Muskelkraft mit dem Joystick beim Playstation spielen nicht trainiert wird. "Mobilitätstraining" heißt das neue Schlagwort, kostet wahrscheinlich wieder was. - Früher hieß es: "Genget vor Tür!" ...oder die Kinder durften zu Fuß den Schulweg erleben. (örg)

Messle's Koch-Egg

Nudelauflauf "Mexikanische Art"

Zutaten für 4 Personen:

250 g Nudeln (z.B. Räder) / Salz, schwarzer Pfeffer / 1 mittelgroße Zwiebel / 2 EL Öl / 250 g Schweinehackfleisch / 2 EL Tomatenmark / 1 Dose (425 g) Rote Bohnen / 1 Dose (314 g) Gemüsemais / 150 g Kirschtomaten / 50 g geriebener Gouda / 2 EL gehackte Petersilie;

Zubereitung:

1. Nudeln in kochendem Salzwasser 10-12 Minuten garen, abtropfen lassen. Zwiebel fein hacken, Öl in einer Pfanne erhitzen, Fleisch und Zwiebel darin anbraten, mit Salz und Pfeffer würzen, Tomatenmark und 150 ml Wasser zufügen. Bohnen und Mais abtropfen. Tomaten vierteln. Alles zum Fleisch geben, kurz erhitzen, Abschmecken.

2. Nudeln unterheben. Alles in eine Auflaufform geben, mit Käse bestreuen, im heißen Backofen (E-Herd 200 Grad / Umluft 175 Grad / Gasherd: Stufe 3) ca. 15 Minuten backen. Mit Petersilie bestreuen.

Zeitaufwand: ca. 50 Min.

Wir wünschen gutes Gelingen!



Unlängst 1

Unlängst. Mit Grippe darnieder liegend. Beim Versuch, die Nachmittage mit Fernsehen tot zu schlagen.

29 Programme im Fernsehen, aber überall nur Sch...e! Ungläubiges Blättern in der Programmzeitschrift, verzweifeltes "zappen" auf der Fernbedienung. Das Ergebnis blieb das Gleiche - nur Schrott!

Talkshows und Talkshows und Talkshows und Jede mit dem noch tolleren Thema. Noch interessanter, noch sensationeller, noch ausgefallener. Mit einem Wort - einfach zum Weinen.

Da erfüllte mich ein Sehnen nach der guten alten Zeit. Als es nur 2 Programme gab. Da war die Fernsehwelt noch überschaubar. 1, 2 oder nix! Damals gab es sogar noch einen Sendeschluss. Mit Bundeshymne! Und danach DER Klassiker schlechthin - das Testbild! Übrigens auch nachmittags. Da wusste man wenigstens was einen erwartet.

Zurück zur Realität: Manchmal glaube ich ja, dass die selben Leute, die diese Talkshows verbrechen, auch an meinem Lebensdrehbuch mit-schreiben. Was da oft so passiert! Allerdings bin ich gegenüber einer Talkshow im Vorteil. Ich kann das Drehbuch beeinflussen. Indem ich das Lebensspiel nicht zu ernst nehme. Es nicht als unabänderliches hinzunehmendes Schicksal sehe. Und dem vielleicht wichtigsten Lebensprinzip folge:

"Einstellungen sind wichtiger als Tatsachen!" (mac)

Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Tag	Arzt	Ort	Telefon
01.04	Dr. GRISSEMANN Matthias	Imst	66753
07./08.04	Dr. LAIMER Wolfgang	Imst	66100
14./15.04	Dr. GRISSEMANN Matthias	Imst	66753
16.04.	Dr. PRESCHERN Karl	Imst	63380
21./22.04	Dr. STRAUSS Joachim	Tarrenz	64266
28./29.04	Dr. UNSINN Werner	Imst	62500
30.04	zu Redaktionsschluß noch nicht bekannt!		

Wochenenddienste Zahnärzte

Termin	Arzt	Ort	Telefon
01.04	Dr. WALCH Robert	See	(05441) 8460
07./08.04	Dr. WUTSCH Andreas	Arzl i.P.	63557
14./15.04	Dr. ZSIFKOVITS Rudolf	Tarrenz	64738
16.04	Dr. GABL Markus	Zams	(05442) 65700
21./22.04	Dr. KATHREIN Anton	Landeck	(05442) 62730
28./29.04	Dr. HECHENBERGER Alois	Prutz	(05472) 2377

Wochenenddienste Tierärzte

Termin	Arzt	Ort	Telefon
01.04	Dr. WECHNER Franz Tierklinik St. Lukas	Längenfeld Arzl i.P.	(05253)5748 65535
08.04	Dr. WILHELM Jakob Tierklinik ST. LUKAS	Haiming Arzl i.P.	(05266) 88419 65535
15./16.04	Dr. AUER Jochen Tierklinik ST. LUKAS	Imst Arzl i.P.	66137 65535
22.04	Dr. WECHNER Franz Tierklinik ST. LUKAS	Längenfeld Arzl i.P.	(05253) 5748 65535
29.04	Dr. WILHELM Jakob Tierklinik ST. LUKAS	Haiming Arzl i.P.	(05266) 88419 65535

Veranstaltungen und Ereignisse

Tag	Veranstaltung	Ort	Zeit	Info
7. 4.	Tennisclub Jahreshauptversammlung	Cafe Tyrol	20:00	
10. 4.	Bäurinnen-Kurs	Mehrzweckgebäude	20:00	Seite 4

Die Gemeinde Tarrenz im Internet: www.tarrenz.at oder www.8ung.at/tarrenz